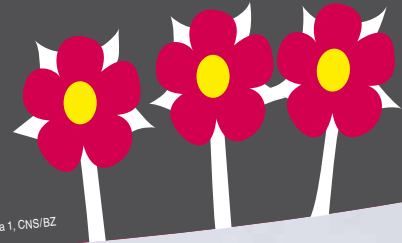


InfoForum der Marktgemeinde

Latsch

Das Infoblatt im Internet:

www.gemeinde.latsch.bz.it



I.P. - Supplemento al nr. 18 del 16/05/2018 der Vinschger - settimanale - Poste Italiane s.p.a. - Spedizione in Abbonamento Postale - D.L. 353/2003 (convertito in Legge 27/02/2004 n° 46) art. 1, comma 1, CNS/BZ



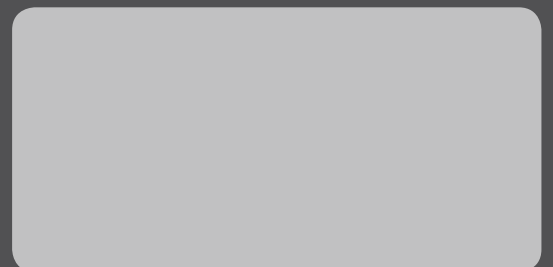
50 Jahre Bauernjugend Latsch

14

Latsch Aktuell:
Roman Gufler
im Gespräch

16

Erfolgreiche Regional-
meisterschaften
im Sporttanz



„Bei uns fühlen sich die Jugendlichen im Dorf wohl“



Ausflug zum Europapark im Jahr 2017.

Die Südtiroler Bauernjugend bezeichnet sich als Jugendorganisation des Südtiroler Bauernbundes und ist mit ihren 148 Ortsgruppen und insgesamt 9.164 Mitgliedern sogar die größte Nachwuchsorganisation im Land. Die Jugendorganisation hat es sich selbst zur Aufgabe gemacht die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitglieder zu fördern und sich neben einer aktiven Freizeitgestaltung nicht zuletzt auch für die Erhaltung von Kultur und Brauchtum im Land einzusetzen. Die Bauernjugend von Latsch war eine der ersten Ortsgruppen Südtirols, die nur einen Monat nach der Gründung der Südtiroler Bauernjugend vor knapp 50 Jahren entstand und somit ihr rundes Jubiläum feiert. Beträchtlichen Anteil daran hatte neben dem ersten Obmann Leo Mantinger vor allem auch der leider bereits verstorbene ehemalige Latscher Bürgermeister Karl Weiss, der einerseits Gründungsmitglied im Bezirk war, die SBJ Latsch bis 1974 anführte und unter anderem zwei Jahre lang als Bezirksleiter und Landesobmannstellvertreter fungierte. Vor 44 Jahren wurde mit Marianne Mantinger, der Schwester des ersten Obmannes, auch die erste Ortsleiterin ernannt. Aktuell leiten Philipp Linser als Obmann und Myriam Mantinger als Ortsleiterin die Geschicke der Bauernjugend Latsch.

Die Bauernjugend blieb sich treu

Nach dem 2. Weltkrieg wurde die Modernisierung der Südtiroler Landwirtschaft vorangetrieben. Waren früher viele Flächen dem Getreideanbau und der Viehwirtschaft vorbehalten, so änderte sich dies mit den Anfängen der Obstwirtschaft in unserer Talschaft schlagartig. Um diese neue Möglichkeit auch nutzen zu können, mussten sich die Bauern stetig weiterbilden. Natürlich war damit auch die Bauernjugend gefordert, um eine fortwährende Entwicklung zu gewährleisten. Somit war die Gründung der Südtiroler Bauernjugend ein wichtiger Schritt, um dem bäuerlichen Nachwuchs eine Stimme zu geben. Die Südtiroler Bauernjugend wollte sich damals wie heute in Sachen Berufsausbildung stetig weiterentwickeln. Wettbewerbe und Kurse sind dabei eine beliebte und gemeinschaftsbildende Form der Freizeitgestaltung. Neben Lehrfahrten, wurden bereits Anfang der Siebzigerjahre verschiedene Veranstaltungen, unter anderem ein Landestraktorrennen organisiert, das auch noch heute im Jahresprogramm der SBJ zu finden ist.

Die Bauernjugend Latsch ist seit ihrer Gründung den Traditionen treu geblieben. Die Erhaltung des Brauchtums ist

ein wichtiger Punkt zur Sicherung der eigenen Identität. „Die Tradition liegt uns schon am Herzen und sollte in dieser Art und Weise auch weitergegeben werden, das ist sicherlich neben unseren Freizeitaktivitäten ein wichtiger Punkt innerhalb unseres Vereins“, so Philipp Linser gegenüber dem InfoForum. Alte Bräuche und Veranstaltungen, sowie die Trachtenpflege schließen moderne Lebensformen, wie etwa Ausflüge in den Europapark, nicht aus. Aktuell besteht der Ausschuss der Bauernjugend Latsch aus dem Obmann Philipp Linser, seinem Stellvertreter Philipp Fischer, der Ortsleiterin Myriam Mantinger, deren Stellvertreterin Andrea Platzgummer, der Kassierin Valeria Trafoier, dem Schriftführer Manuel Platzgummer und den restlichen Mitgliedern Thomas Janser, Tobias Walter, Valentin Linser und Anna Kaserer.

Vom Dorfleben nicht mehr wegzudenken

Die Latscher Ortsgruppe zählt mit ihren vielen Mitgliederstimmen neben Kortsch zur zweitstärksten in unserer Talschaft und spielt daher auch bei Bezirks- oder Landesversammlungen eine gewichtige Rolle. Mit ihren über hundert Mitgliedern pflegt sie wie erwähnt zum einen noch heute die bäuerlichen



Die Bauernjugend Latsch bei der Hochzeit von Johanna Tscholl und Leo Mantinger am 26. März 1977.



Auch beim Bubble-Soccer-Turnier in Kortsch war die Latscher Bauernjugend dabei.

Werte im Dorf, organisiert auf der anderen Seite aber auch verschiedenste Veranstaltungen und legt darüber hinaus Wert auf die Freizeitgestaltung der Jugendlichen.

Ein Fixpunkt im Jahresprogramm der SBJ Latsch ist die Erntedankfeier, das immer am letzten Sonntag im Oktober gefeiert wird. Im Anschluss daran wird auf dem Kirchplatz ein Frühschoppen organisiert. Auch am Herz-Jesu-Sonntag zeigt die Bauernjugend Latsch oberhalb der Annabergerböden Flagge. Generell ist die SBJ Latsch vom Dorfleben schon lange nicht mehr wegzudenken, organisiert man beispielsweise gemeinsam mit dem Bildungsausschuss und weiteren Latscher Vereinen bereits seit über zehn Jahren das traditionelle Maifest, nimmt am Faschingsumzug teil oder verteilt an Maria Himmelfahrt gegen eine freiwillige Spende zusammen mit den Bäuerinnen Kräutersträuße für einen wohltätigen Zweck. Seit einiger Zeit organisiert die Bauernjugend Latsch zusammen mit der Fraktion und den Bäuerinnen auf dem Töbrunn ihren „Kirchta“, der bei der Dorfbevölkerung großen Anklang findet. „Bei uns stehen einfach der Spaß und die Kameradschaft im Mittelpunkt. Nur wenn sich die jungen Leute bei uns wohl fühlen,

kann man miteinander etwas tolles unternehmen und erleben. Wir sprechen somit nicht nur die bäuerliche, sondern die gesamte Jugend im Dorf an. Wenn man dann sieht, dass unser Verein über hundert Mitglieder hat, dann ist es sicherlich der richtige Weg“, ist Ortsleiterin Myriam Mantinger überzeugt. Das angebotene Programm der Bauernjugend Latsch ist bunt gemischt und reicht von Lehrfahrten bis hin zu verschiedenen Ausflügen, wie letztthin jene nach Missian zum Paintball spielen. „Wir arbeiten seit Jahren vor allem sehr gut mit der Bauernbund-Ortsgruppe Latsch, den Bäuerinnen und der Fraktion zusammen. Auch auf unsere eigenen Mitglieder ist immer wieder Verlass, denn ohne ihre Hilfe wären bestimmte Veranstaltungen gar nicht erst möglich“, so Philipp Linser abschließend. Viele helfende Hände wird man mit Sicherheit am 16. Juni dieses Jahres benötigen. Dann findet nämlich die 50-Jahr-Feier der Bauernjugend Latsch statt. Der Festtag beginnt um 11.00 Uhr mit der Traktorweihe und einer anschließenden Feldmesse. Für Speis und Trank ist auf dem überdachten Festplatz ausreichend gesorgt. Den Nachmittag möchte die Bauernjugend Latsch dann so abwechslungsreich wie möglich gestalten, bevor

dann um 17.00 Uhr die Alpen Amigos für ordentlich Stimmung sorgen werden. Zusammen mit einem DJ wird dann bis in die Nacht hinein gefeiert. Die Bauernjugend Latsch würde sich auf ein zahlreiches Erscheinen von Seiten der Latscher Bevölkerung sehr freuen.

Rudi Mazagg



**Südtiroler
Bauernjugend**

Mitglied werden!

Mitglied bei der Bauernjugend Latsch können alle Jugendlichen zwischen 14 und 35 Jahren werden, die in der Landwirtschaft tätig sind, sich mit der Landwirtschaft verbunden fühlen oder einfach nur Mitglied in dieser tollen Latscher Jugendorganisation werden wollen. Interessierte können sich direkt bei Obmann Philipp Linser unter der Handynummer 333/9346225 melden.

Buchtipps

Nacht Wild



Der Zoo ist fast leer, als Joan und ihr vierjähriger Sohn die letzten Momente, in ein Spiel vertieft genießen. Sie sind glücklich, der Tag war perfekt. Aber was Joan sieht,

als sie mit ihrem Sohn kurz vor der Schließung zum Ausgangstor kommt, ist schrecklich. Dort liegen mehrere Tote und sie sieht einen Mann mit einer Waffe. Joan läuft, ihr Kind in den Armen, zurück in den Zoo. Und für die nächsten drei Stunden – beinahe den gesamten Umfang des Romans – läuft sie weiter. Sie begegnen anderen Flüchtenden. Doch Joan kann sich nicht überwinden zu helfen. Ihre genaue Kenntnis des Ortes – die verborgenen Wege und die besten Plätze sich zu verstecken – sind alles, was sie der Gefahr einen Schritt voraus hat. Das Buch wirft Fragen auf. Wo liegt die Grenze zwischen unserem tierischen Überlebensinstinkt und der menschlichen Pflicht, einander zu beschützen? Für wen soll oder kann eine Mutter ihr Leben riskieren?

Sehr spannend!

Infos aus der Bibliothek



Buchpräsentation mit Ingrid Hohenegger

Unterhaltsame Buchpräsentation zum Lesewettbewerb "lesamol – junge Leute lesen und gewinnen!" für die ersten und zweiten Klassen der Mittelschule Latsch. Am 30. April stellte Ingrid Hohenegger, Bibliothekarin der Mittelschule Naturns, die Bücher vor.

Buchtrailer und Ausschnitte von Hörbüchern machten die Präsentation zu einem spannenden Erlebnis. Der Vortrag kam sehr gut bei den Schülern an, viele haben die betreffenden Bücher bereits ausgeliehen.

Günstige **Immobilie** bzw. Liegenschaft
direkt **zu verkaufen.**

Kontakt: Eisenstecken Tel. 339 77 05 145



HARRY'S gpl
TANKSTELLE

WIR bieten unseren Kunden:

- Self Wash
- Auto- und Reifenservice
- Verkaufsstelle für Hausgas
- Handywertkarten
- Österreichische Vignette

Reichsstr. 2 • Latsch
Tel./Fax 0473 720927



Schweitzer
GETRÄNKE - LATSCH
Die Freude am Durst

Abholmarkt
Getränkeliieferant
I-39021 Latsch
Industriezone 2
Tel. 0473 623228
Fax 0473 623239

WEINE - LIKÖRE - BIERE - VERSCHIEDENE GETRÄNKE
info@schweitzer-getraenke.it www.schweitzer-getraenke.it

InfoVeranstaltungskalender

Veranstaltung	Termin	Zeit	Ort	Veranstalter
Tanzabend des Tanzclub Latsch - Vinschgau	Sa, 26.05.2018	20:00	CulturForum Latsch	Tanzclub Latsch - Vinschgau
Trail Trophy	Fr, 25.05.2018 bis So, 27.05.2018	Ganztägig	Festplatz Festhalle Latsch	Tourismusverein Latsch-Martell
"Tag der offenen Denkmäler" Latscher Kulturtage	Fr, 25.05.2018	18:00-21:00	Latsch	Bildungsausschuss Latsch
Mitglieder Vollversammlung der Raiffeisenkasse Latsch	Fr, 25.05.2018	18:00-23:00	Raiffeisensaal CulturForum Latsch	Raiffeisenkasse Latsch Genossenschaft
Familiensonntag: Flohmarkt für Kinder von Kindern	So, 27.05.2018	10:00-13:00	Kirchplatz	KFS Latsch
Open Air der Musikschule Meran-Passeier	Fr, 01.06.2018	21:00	Lacusplatz	Tourismusverein Latsch-Martell
15. Jahre Kalkbrandofen - Latscher Kulturtage	Sa, 02.06.2018	15:00-20:00	Tarsch - Talaid bei Sommadorn	Heimatpflegeverein Latsch
Fronleichnam's Prozession	So, 03.06.2018	09:00-11:00	Latsch	Pfarrei Latsch
"Musikalisch Lustwandeln" im Garten der Sinne mit "den Schmeichlern" Latscher Kulturtage	So, 03.06.2018	19:00	Annabergheim Latsch	Bildungsausschuss Latsch
Abschlusskonzert der Musikschule 2018	Mi, 06.06. 2018	18:00-20:00	CulturForum Latsch	Musikschule Latsch
Vortragsreihe "Anders leben - anders reisen" mit Alex Stricker	Fr, 08.06.2018	20:00	Fraktionssaal Latsch	Weltladen Latsch
Chorkonzert "Ein vielstimmiges Erlebnis"	Sa, 09.06.2018	20:00-22:00	CulturForum Latsch	Joyful Singers
Jubiläumsfest - 50 Jahre Südtiroler Bauernjugend Latsch	Sa, 16.06.2018	Ganztägig	Festhalle Latsch	Bauernjugend Latsch

Der InfoVeranstaltungskalender wird aufgrund der Daten des Veranstaltungskalenders der Gemeinde www.gemeinde.latsch.bz.it mit Stichtag 03. jeden Monats erstellt. Informieren Sie

sich unter der obigen Webadresse über alle aktuellen Veranstaltungen im Dorf. Der Bildungsausschuss bittet alle Veranstalter seine Veranstaltung ins Netz zu stellen. Für eine Hilfelei-

stung stehen wir gerne zur Verfügung. ba-latsch@rolmail.net



Die vier Dompfplouderer



Großes Kino und viel Begeisterung



Großes Kino im Kulturhaus. Ein beeindruckendes Musikprogramm. Viel Begeisterung und ein rührender Dank von Ehrenobmann Hansi Klöckner. Soweit einige Höhepunkte des 28. Frühjahrskonzertes der Musikkapelle Goldrain-Morter im Morterer Kulturhaus, traditionell am ersten Samstag nach Ostern. Obmann Harald Plörer war die Freude und Erleichterung anzusehen, als er kurz vor Konzertabschluss aus einem afrikanischen Sprichwort zitierte: „Gehe ich neben dir, werden wir gemeinsam den richtigen Weg finden“. Die Worte des Dankes und der Wertschätzung richteten sich an keinen geringeren als seinen Kapellmeister. Maximilian Polin, so der Obmann, habe vor drei Jahren die Herausforderung angenommen und die kleine Kapelle inzwischen zum vierten Frühjahrskonzert unter seiner Leitung geführt. Und das mit viel Einsatz, Leidenschaft, Begeisterung

und großer Professionalität. Auch den langjährigen Jugendleiterinnen Maria Kuppelwieser und Stefanie Ladurner sowie Julia Stecher dankte Harald Plörer für ihre Arbeit und präsentierte mit Barbara Kofler und Peter Haller auch gleich die neue Jugendvertretung. Besonders stolz sei er auch über die Aufnahme des Jungmusikanten Mathias Haller an der Flöte. Und schließlich dankte er einer Musikantin, die bereits im Jahre 1987 erstmals der Kapelle beitrug. Gemeint ist Nicole Ritsch, inzwischen promovierte Medizinerin und geschätzte Ärztin am Krankenhaus Schlanders. Als ihre Tochter Katharina im vergangenen Jahr zur Musikkapelle kam, entschloss sich auch Nicole nach einigen Jahren des Pausierens erneut in das aktive Musikleben einzusteigen. An der Flöte, genauso wie ihre Tochter. Was das Konzertprogramm betrifft, so gab es dafür allseits viel Applaus. Alles

begann mit einer Hymne aus der Feder des Amerikaners Hugh Stuart, gefolgt von „Hindenburg“, in Erinnerung an den tragischen Absturz des berühmten Luftschiffs im fernen Jahre 1937. Die Musik wurde umrahmt von filmischen Szenen des Absturzes. Mit dem Ungarischen Tanz Nr. 5 von Johannes Brahms ging es weiter, gefolgt vom beliebten Jägermarsch „Weidmannsheil“. Der zweite Konzertteil wurde mit einem Stück des Niederländers Hardy Mertens eröffnet, bevor es mit einer ganz besonderen Best-of weiterging. Die Rede ist von Simon and Garfunkel. Sie gehören zu den größten Musikern aller Zeiten, haben 10 Grammys gewonnen und 38 Millionen Alben verkauft. Ihre Songs begeisterten auch das Publikum im vollbesetzten Kulturhaus von Morter, ebenso wie „Rock Fever“, ein Stück des Belgiers Dominique Wyckhuys, das dem Rock'n Roll gewidmet ist. Zum offiziellen Programmabschluss dann noch ein Höhepunkt. „You raise me up“ von „Secret Garden“, dem skandinavischen Musikexport schlechthin.

Wie schon all die Jahre zuvor, gibt es auch 2018 einen Konzertmitschnitt auf CD. Verantwortlich dafür ist Helmut Müller, ein Musik- und Technikfan, der mit seinem Assistenten noch einmal dafür sorgte, dass die Musikdarbietungen unvergesslich und für jeden nachhörbar bleiben. Obmann Harald Plörer dankte ihm dafür herzlich und wünschte alles Gute für den verdienten Ruhestand.



Jung und bewährt: Obmann Harald Plörer, Dr. Nicole Ritsch, Mathias Haller, Kapellmeister Maximilian Polin (v.l.n.r.)

Dr. Josef Bernhart

Vollversammlung Männerchor Goldrain mit Neuwahlen



Als Schriftführer Alexander Andretta den Tätigkeitsbericht 2017-2018 bei der kürzlich im Goldrainerhof abgehaltenen Vollversammlung präsentierte, staunten die Männer nicht schlecht, was in einem Chorjahr alles möglich ist und geschehen ist. Von traurigen Momenten, (Beerdigung des langjährigen Mitglieds Traut Willi) bis hin zum Highlight der 9. Goldrainer Faschingsrevue war alles mit dabei. Mit über 10 Auftritten als ganzer Chor, Doppelquartett und Quartett, wurde man sich jetzt bewusst wieviel Zeit und Energie Chorleiter Kühnel Ger-

hard in die mehr als 40 Gesangsproben in den Chor investiert. Auch Obmann Tscholl Josef war erstaunt, wie schnell so ein Chorjahr vorbei ist, und lobte seine Männer für den Fleiß und das Durchhalten bei den intensiven Vorbereitungen für die Auftritte. Das Chorjahr von Anfang Oktober bis Mitte Mai wird von den 22 aktiven Sängern stets als Abwechslung zum stressigen Alltag, als auch zur Pflege der Kameradschaft genutzt. Als es zu den Neuwahlen kam, wurde der alte und neue Obmann Josef Tscholl von allen Mitgliedern zu 100% wieder-

gewählt. Damit sich die Anzahl der aktiven Chormitglieder in Zukunft erweitert, wünscht sich der ganze Chor dass sich junge Leute einmal eine Chorprobe anschauen sollten, um sich ein Bild zu machen, wie schön das Singen im Chor ist. Vielleicht ist der Eine oder Andere darunter, dem es genau so gefällt wie den anderen 22 Mitgliedern. Für Infos steht Chorleiter Gerhard Kühnel Tel. 335 66 28 123 und Obmann Josef Tscholl Tel. 327 69 41 366 gerne und jederzeit zu Verfügung.

Michael Kobald



**AHC VINSCHGAU
EISKUNSTLAUF**

NEUEINSCHREIBUNGEN - SAISON 2018/19

Die Sektion Eiskunstlauf des AHC Vinschgau öffnet die Einschreibungen für die Saison 2018/2019.
Die Einschreibungen in den Gruppen „Anfänger“ und „Fortgeschrittene“ sowie „Hobby“ ist für ALLE möglich.
Die Plätze für die Gruppe „Wettkampf“ sind begrenzt!

Einschreibungen möglich bis 30.06.2018

Anmeldungen und Informationen:
Barbara Unterholzner Tel: 3497338144 oder barbara.unterholzner@gmail.com



ERLEBNISWOCHE

ACHTUNG LIEBE ELTERN

Für folgende Wochen der Erlebniswochen Latsch sind noch Plätze frei:

25.06. bis 29.06.
09.07. bis 13.07.
16.07. bis 20.07.
30.07. bis 03.08.
06.08. bis 10.08.

**ANMELDESCHLUSS
BIS ENDE MAI**

Kontaktlöten:
Tel. 0473 621 236
Mobiltel. 335 826 4669
mittelvinschgau@jugenddienst.it

Die Musik ist die gemeinsame Sprache aller Nationen dieser Erde – Khalil Gibran



Am Ostersonntag, den 01. April 2018 fand im Vereinshaus Sigmunt Angerer von Tarsch um 20.00 Uhr das traditionelle Frühjahrskonzert der Musikkapelle Tarsch statt.

Die Musikantinnen und Musikanten brachten in einem voll besetzten Saal ihre mit viel Einsatz und Mühe einstudierten Stücke dar. Der Kapellmeister Benjamin Blaas hatte ein abwechslungsreiches Programm gewählt und mit großem Eifer die Probenarbeit während der Wintermonate geleitet. Die Obfrau Petra Gamper begrüßte alle anwesenden Konzertbesucher recht herzlich und wünschte allen einen schönen und angenehmen Konzertabend. Sie bedankte sich bei allen politischen Vertretern der Gemeinde Latsch, bei der gesamten Dorfbevölkerung, bei der Raika Latsch sowie allen

Freunden und Gönnern der Musikkapelle für ihre Unterstützung im Laufe des Jahres. Eine besondere Freude bereitete es ihr auch, dem Publikum ein neues Mitglied vorzustellen und zwar Greta Gallia am Saxophon.

Die Obfrau führte die Zuhörer wiederum durch das Programm, informierte über Komponisten und Inhalte der Stücke und wünschte uns Musikantinnen und Musikanten sowie dem Kapellmeister Benni gutes Gelingen.

Die Musikkapelle eröffnete ihr Konzert mit dem Konzertmarsch „Meraner Herbstzauber“ von Emil Hornof. Weiter ging es im Programm mit dem „Mährischen Tanz Nr.8“ von Frantisek Manas. Anschließend folgte der „Nachtschwärmer Walzer“ von Carl Michael Ziehrer und das letzte Stück vor der Pause war die „Südböhmische Polka“

von Ladislav Kubes. Nach der Pause ging es im Programm weiter mit „National Emblem“ von Edwin E. Bagley und „Crossline“ von Glück Bernd. Die Musikkapelle beendete ihr Programm mit „Perez Prado“ arrangiert von Giancarlo Gazzani und „80er Kult(tour)“ arrangiert von Thiemo.

Als Zugaben spielten die Musikantinnen und Musikanten „Watermelon Man“ und den „Parade Defiliermarsch“. Anschließend an das Konzert lud die Obfrau alle Konzertbesucher ein, bei einem kleinen Umtrunk noch ein wenig zu verweilen und den Abend harmonisch ausklingen zu lassen.

*Für die Musikkapelle Tarsch
Pressewart Kuppelwieser Sandra*



Offene Gesprächsrunde mit und für pflegende Angehörige

Themen und Fragen zum Pflegealltag

Ort: CulturForum Latsch

Zeit: jeden letzten Freitag im Monat um 20.00 Uhr

Zu diesen Gesprächen sind alle herzlich willkommen, die von einer Pflegesituation betroffen sind, bereits in diesem Bereich mithelfen und besonders jene, die an diesem Thema Interesse finden.

Informationen bei: Gerstl Evi: Tel. 338 3690201 (abends)

Tanner Annelies: Tel. 333 7389010 (abends)

Freiwilliger Zivildienst: Zeig, was in dir steckt!

In der Vergangenheit haben sich Hunderte junge Leute für den freiwilligen Zivildienst beim Weißen Kreuz entschieden und damit bewiesen, dass sie bereit sind, sich für die Gesellschaft einzubringen und sich neuen Herausforderungen zu stellen. Der Landesrettungsverein beschäftigt seit 2005 freiwillige Zivildienstler und hat mit ihnen sehr gute Erfahrungen gemacht: Jugendliche sind engagiert und motiviert. Sie stellen sich gerne in den Dienst des Nächsten und packen an, wo Hilfe nötig ist. Würde auch dich dieser Dienst beim Weißen Kreuz interessieren? Dann verlier keine Zeit und zeig, was in dir steckt! Der Zivildienst beim Weißen Kreuz bietet dir die Möglichkeit, dich ein Jahr lang einer spannenden und sinnvollen Aufgabe zu widmen. Dabei kannst du dich persönlich weiterentwickeln, Freundschaften knüpfen und Spaß in einem Team von Gleichgesinnten haben. Wir als Weißes Kreuz sind eine große Familie, in der du herzlich willkommen bist. Dass der Zivildienst sowohl für die Jugendlichen als auch für unser Land wichtig und wertvoll ist, beweist, dass die Landesregierung dieses Projekt immer tatkräftig finanziell



unterstützt – auch in Zeiten der knapper werdenden Geldmittel. Neben der steigenden Nachfrage zeigen vor allem auch die Rückmeldungen unserer Zivildienstler, welche tolle Erfahrungen dieses Jahr bietet. Was macht den Zivildienst eigentlich so interessant? Bei einer Umfrage haben unsere Zivildienstler unter anderem folgende Aussagen gemacht: „Zivildienst bedeutet für mich, ein Jahr lang spannende Erfahrungen zu sammeln! – Beim Zivildienst lerne ich Neues und kann über meine Zukunft nachdenken! – Zivildienst ist für mich ein Geben und Nehmen! – Im Weißen Kreuz lernt man neue Leute kennen, knüpft Freundschaften und entwickelt sich persönlich weiter – und nicht zuletzt bedeutet der Zivildienst auch

Spaß haben und mit Freunden im Team zusammenarbeiten zu können“. Die Zivildienstler beim Weißen Kreuz sind vor allem im Krankentransport tätig. Das bedeutet, dass sie Patienten begleiten und einfache Hilfestellungen geben. Das Schöne dabei ist, dass die begleiteten Menschen sehr dankbar sind und das Gefühl entsteht, etwas Gutes getan zu haben. Neben einer erstklassigen und vom Land Südtirol anerkannten Ausbildung bekommen die Zivildienstler für ihre Mitarbeit im Weißen Kreuz pro Monat eine Spesenvergütung von 430 bis 450 Euro.

Du willst zeigen, was in dir steckt, bist zwischen 18 und 28 Jahren alt, motiviert und bereit, Menschen zu helfen und sie zu begleiten sowie in einer großen Gemeinschaft mitzuarbeiten? Dann verlier keine Zeit und melde dich beim Weißen Kreuz:

Tel. 0471 444 382

oder Grüne Nummer 800110911

www.weisseskreuz.bz.it/de/ich-will-helfen/als-freiwilliger-zivildienstler/

Wir freuen uns auf ein spannendes gemeinsames Jahr mit dir!

Choreographic Dance



Die Sektion Tanzen des ASV Latsch Raiffeisen lädt alle recht herzlich ein zur

Tanzshow

am Freitag, 8. Juni 2018
um 19.30 Uhr
in der Turnhalle Latsch

Lotte Gamper und ihre Tänzerinnen freuen sich auf euer Kommen!





Werde #Zivi... und zeig was in dir steckt!



Du bist auf der Suche nach einer spannenden und sinnvollen Aufgabe? Dann bewirb dich jetzt als Zivildienstler beim Weißen Kreuz und arbeite mit uns ein Jahr lang als Sanitäter.

www.weisseskreuz.bz.it | Tel. 800 11 09 11



Ehejubiläumsfeier in Morter

Am vergangenen Palmsonntag haben der Pfarrgemeinderat, die Kath. Frauenbewegung und die KVV-Ortsgruppe Morter zur Feier des Ehejubiläums in der Pfarrkirche St. Dionysius eingeladen. 16 Paare sind der Einladung gefolgt. Im Rahmen der Messfeier erteilte Hochw. Lanbacher den beiden Diamantenen Hochzeitspaaren einen besonderen Segen. Anschließend überreichte ihnen die Präsidentin des PGR eine Kerze zur Erinnerung. Das Männerquartett aus Deutschnofen umrahmte in bewährter Weise die Messfeier. In diesem Jahr sangen sie einige von Hermann Lampacher komponierte Kirchenlieder. Nach dem Gottesdienst begaben sich die Jubelpaare in das Kulturhaus, wo ein Umtrunk vorbereitet worden war. Auch hier sorgten die Männer aus Deutschnofen für gute Stimmung und viel Gelächter. Wir möchten hier auch einmal den freiwilligen Helferinnen danken, ohne die eine solche Feier nicht stattfinden könnte.



Kath. Frauenbewegung, Ortsgruppe Morter

Neue Insektenhotels in Latsch



Ein Insektenhotel besteht aus unterschiedlichen natürlichen Materialien, in verschiedenen Größen und Formen. Es ist den natürlichen Brut- und Rückzugsorten von vielen nützlichen Insekten, wie zum Beispiel der Schlupfwespe, der Wildbiene usw. ähnlich und bietet ihnen Unterschlupf und die Möglichkeit, sich einzunisten und fortzupflanzen. Insektenhotels dienen dazu den Erhalt

von seltenen und bedrohten Insektenarten zu unterstützen und ihren Fortbestand zu sichern. Damit sind sie ein wertvoller Beitrag, das ökologische Gleichgewicht und eine große Artenvielfalt zu sichern. Wildbienen und Schlupfwespen sind die natürlichen Feinde vieler Schädlinge und helfen dadurch den Einsatz chemischer Pflanzenschutzmittel zu vermindern. Dies

unterstützt die Gemeinde Latsch und unser „Gemeindegärtner“ Wolfgang Kaufmann, hat in liebevoller Kleinarbeit zwei Insektenhotels gebaut, die bereits in Latsch aufgestellt wurden und schon von vielen verschiedenen Insekten bewohnt werden.

*Andrea Kofler
Gemeindereferentin*



Ansuchen um ordentlichen Jahresbeitrag

Die Gemeindeverwaltung Latsch gibt bekannt, dass alle Vereine und Verbände ihr Ansuchen um **ordentlichen Jahresbeitrag bis innerhalb 31.07.2018** im Protokollamt der Gemeinde Latsch einreichen können.

Wichtig

Es werden nur Ansuchen auf eigenen Vordrucken (siehe Gemeindehomepage unter Formulare) berücksichtigt.



GEMEINDE LATSCH

Autonome Provinz Bozen/Südtirol
- Hauptplatz 6, 39021 Latsch

Erstellung der Rangordnung für den geförderten Wohnbau Wiedergewinnung „Stecherhaus“ in Tarsch



Gemäß Art. 4 der Gemeindeverordnung wird bekannt gegeben, **dass innerhalb**

31. Mai 2018

**um die Zuweisung von Flächen für den geförderten Wohnbau angesucht werden kann:
Wiedergewinnung „Stecherhaus“ in Tarsch.**

Die Machbarkeitsstudie für die Wiedergewinnung laut Art. 87 Abs. 11 des Landesgesetzes Nr. 13/1998 kann im Bauamt der Gemeinde eingesehen werden.

Die Voraussetzungen für die Zuweisung von Flächen für den geförderten Wohnbau sind in den Art. 3 und 4 der Gemeindeverordnung sowie im Wohnbauförderungsgesetz Nr. 13/1998 des Landes enthalten.

Der Gesuchsvordruck sowie die Gemeindeverordnung können von der Internetseite www.gemeinde.latsch.bz.it → Quicklinks → Abteilungen → Bauamt abgerufen werden oder sind direkt im Bauamt erhältlich.

Die Referentin für den geförderten Wohnbau
Sonja Platzer

Frühlingsfahrt des KFS Latsch und der AVS Jugend

Alljährlich am 25. April findet die gemeinsame Familien – Frühlingsfahrt der Zweigstelle Latsch des KFS und der AVS – Jugend Latsch statt. In diesem Jahr verbrachten wir einen wunderschönen Tag im Planetarium und beim gemeinsamen Wandern auf dem Planetenweg. Mit dem vollbesetzten Bus starteten wir gemeinsam in der Früh Richtung Eggental und erreichten bald schon unser Ziel, das Planetarium in Gummer. Dort begaben wir uns im „Kosmos Simulator“ auf eine fantastische Reise in den Sternenhimmel und durch unser Universum. Ausgestattet mit 3D Brillen flogen wir auf unserer spannenden Entdeckungsreise bis zu den Planeten in Millionen Lichtjahren entfernten Galaxien.

Nach einem kurzen Zwischenstopp im Andenkenshop fuhren wir mit dem Bus weiter bis nach Obergummern zur Sternwarte „Max Valier“. Bei sommerlichen Temperaturen und viel Sonnenschein genossen wir dort unser mitgebrachtes Picknick. Nach der Stärkung starteten wir die Rundwanderung über den Pla-



netenweg, eine tolle Wanderung von Planeten -Station zu Planet, die dem Sonnensystem im Maßstab 1:1 Milliarde nachempfunden ist. Nach knapp 3 Stunden kamen wir alle müde, aber noch immer guter Laune, wieder bei unserem Bus an und nach einer kurzen gemeinsamen Pause traten wir die Heimfahrt an. Am Bahnhof in Latsch endete schließlich dieser schöne, er-

eignisreiche Tag. Für diese tolle und angenehme Fahrt nach Gummer und wieder nach Hause, möchten wir uns auch bei unserem Busfahrer Raimund Fleischmann ganz herzlich bedanken. Auf diesem Weg möchten wir uns zudem ganz herzlich bei der Raiffeisenkasse Latsch für die finanzielle Unterstützung bedanken.

Familiensonntag
Domenica delle famiglie
Domenia dles families

27.5. 2018

KFS
 Katholischer Familienverband Südtirol

Gutes Leben - Spuren hinterlassen

Jede Europäerin/jeder Europäer produziert unvorstellbare 522 kg Müll pro Jahr, auch wir Südtirolerinnen/Südtiroler. Leider landen auch sehr viele Lebensmittel im Müll.

Aktionswoche: 4. bis 10. Juni 2018

Aufgabe: Reduktion von Haushaltsmüll
 In dieser Woche laden wir Sie ein, von Montag bis Samstag beim Einkaufen möglichst auf Plastikverpackungen und auf Plastiksäcken zu verzichten. Zum Transportieren der Waren werden von zu Hause Behälter, Stoff- oder Papiertaschen mitgenommen.

Infos und Anmeldung unter: www.familienverband.it

„Nachwuchskräfte fördern und in die Zukunft investieren“



Die Schüler der drei zweiten Klassen der Mittelschule in Latsch.

Der hds - Handels und Dienstleistungsverband Südtirol besucht auch in diesem Schuljahr im Rahmen einer landesweiten Informationskampagne Südtirols Mittelschulen. Die Schüler werden über Berufe, Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten im Handels- und Dienstleistungssektor informiert. Unternehmer geben Einblick in ihre Betriebe und Jugendliche erzählen über erste Erfahrungen aus der Arbeitswelt. In der Mittelschule in Latsch begrüßten vor kurzem 58 interessierte Schüler und das Lehrerkollegium die Vertreterin des hds. „Wir möchten mit dieser Aktion den Schülern aufzeigen, wie interessant

und abwechslungsreich die Berufe im Handels- und Dienstleistungssektor sind und welche Möglichkeiten sie bieten,“ sagt die Verantwortliche für Jugendprojekte im hds, Sarah Seebacher. Begeistert waren die Schüler vor allem über die vorgestellte Berufsinformationsseite myjobmylife.it. Sie zeigt wie vielfältig diese Berufe sind. Das auf der Seite integrierte Berufsprofil, eine Stärken- und Schwächenanalyse, hilft den Jugendlichen, den richtigen Beruf für sich selbst zu finden. Kurzfilme über die einzelnen Berufe geben einen guten Einblick in die Arbeitswelt und helfen bei der Berufsorientierung. Auf

der Facebook-Fanseite von myjobmylife.it (facebook.com/hds.myjobmylife) wird laufend über Aktuelles aus der Berufswelt, Events und noch vieles mehr berichtet. Die Plattform bietet die Möglichkeit Erfahrungen und Ideen auszutauschen und neue Freunde kennenzulernen.

Der hds versteht sich als Mittler zwischen Schule und Arbeitswelt. Daher setzt er sich für eine praxisorientierte, zeitgerechte Ausbildung und vor allem für die Aufbesserung der Berufe in den Sektoren des Handels und der Dienstleistungen aktiv ein. Die Berufsinformationskampagne soll dazu beitragen.

Erfolgreiche Partnerschaft Schulsprengel und Raiffeisenkasse

Kürzlich trafen sich der Geschäftsführer der Raiffeisenkasse Latsch Karl Heinz Tscholl mit dem Direktor des Schulsprengel Latsch Stefan Ganterer. Dabei ließen sie die vergangenen Aktivitäten Revue passieren und sprachen über die wichtigsten Vorhaben in den kommenden Monaten. Dabei sind neben den lokalen Projekten wie die Begabtenförderung auch übergemeindliche Projekte wie die Matheolympiade oder der Schülermehrkampf geplant. Erfreulicherweise waren sich die Beteiligten einig, dass die enge Zusammenarbeit zwischen der Dorfbank und der Schule auch in Zukunft bestehen bleiben soll. Tscholl unterstrich, dass die Bildungsförderung von Kindern und Jugendlichen im Sinne der genossen-



schaftlichen Prinzipien stehe. Ganterer bedankte sich und betonte die Wichtigkeit der finanziellen Unterstützung der

Raiffeisenkassen Latsch und Untervinschgau für die Durchführung diverser Projekte im Schulsprengel.

Mountainbike-Talent aus Goldrain



Der 22-jährige Goldrainer Roman Gufler zählt zu den stärksten Vinschger Mountainbikern. Insbesondere im Marathon-Bereich ist er die Nummer eins im Tale. Beim Heimrennen in Glurns vor zwei Jahren, dem „Ortler Bike Marathon“, einem der prestigeträchtigsten MTB-Rennen Italiens, triumphierte er in der Altersklasse U23 über 90km. Auch heuer startet er für das Profi-Team Cannondale RH Racing und will bei den Marathons für Furore sorgen. Wir haben mit dem aufstrebenden Biker gesprochen.

InfoForum: Wie bist du zum Mountainbike-Sport gekommen?

Roman Gufler: Als Kind habe ich mich nie aufs Fahrrad getraut. Meine Mutter hat schon geglaubt, dass ich es nie lernen werde. Aber mit sechs Jahren hat es dann endlich geklappt. Seitdem ist das Fahrrad mein ständiger Begleiter und ich ging von da an nie mehr ohne aus dem Haus. Ob zur Schule oder bei einer Wanderung das Mountainbike musste immer mit. Schnell hat man zu Hause gemerkt, dass ich große Begeisterung fürs Mountainbiken habe. Sonntags bin ich mit meinem Vater dann immer größere Touren gefahren. Er, selbst begeisterter Mountainbiker, hat mich dann als ich acht Jahre alt war gefragt, ob ich in Kortsch beim Moun-

tainbike Verein an einem Schnuppertraining teilnehmen möchte und so hat alles angefangen. Noch im selben Jahr habe ich meine ersten Rennen bestritten und heuer fahre ich schon die 14. Saison.

Was waren bisher deine größten Erfolge?

Schon in den Jugendjahren bin ich bei den VSS Rennen öfters am Podium gestanden. Zwei Top-10 Platzierungen bei den Italienmeisterschaften und zwei Vize-Landesmeistertitel im Cross-Country und Cyclocross konnte ich in jungen Jahren holen. Vor vier Jahren habe ich dann angefangen mich auf Marathons zu konzentrieren. Beim „Sella-Ronda Hero“ konnte ich auf der „kurzen“ Distanz den 12. und einmal den 14. Platz einfahren und in der Kategorie U-23 beide Male den Sieg holen. Beim „Ortler-Bike Marathon“ habe ich vor zwei Jahren auf der 90 km Strecke, bei einem starken Starterfeld, den 22. Gesamtrang und den Sieg in der Kategorie U-23 geholt. Für mich persönlich ist dies einer meiner größten Erfolge, da ich vor heimischem Publikum zeigen konnte was in mir steckt.

Und was waren die schlimmsten Niederlagen?

Natürlich gab es auch Zeiten wo es

nicht einfach war. 2012, drei Tage vor den Italienmeisterschaften, als ich in Hochform war, musste der Blinddarm raus. Kurz darauf habe ich mich am Knie verletzt. Diese Verletzung hat mich zwei Jahre lang verfolgt. Das Innenband musste operiert werden, was aber gut verlief, sodass ich die darauffolgende Saison wieder trainieren konnte. Mitten im Sommer vor den anstehenden Großereignissen habe ich mir das Knie nochmals verletzt, bin aber diese Saison unter Schmerzen zu Ende gefahren, bevor ich mich im Herbst noch einmal operieren ließ. Dies waren zwei Jahre wo ich mental sehr zu kämpfen hatte.

Du hast dich auf Marathons konzentriert. Warum?

Nach den Knieverletzungen konnte ich die Schnellkraft, welche im Cross-Country sehr wichtig ist, nicht mehr so gut aufbauen. Als Junior habe ich mich dann an einem rennfreien Wochenende bei einem Marathon angemeldet. Schnell habe ich gemerkt, dass mir die längeren Distanzen gut liegen und mein Training umgestellt. Bereits ein Jahr später bekam ich die Möglichkeit für ein Profi-Team an den Start zu gehen.

Seit einigen Jahren fährst du für das Team Cannondale RH-Racing. Welche Vorteile hat das für dich?



Heuer ist es die dritte Saison, welche ich in diesem Team fahre. Das Team motiviert mich immer wieder aufs Neue weiter zu machen, auch wenn es einmal schwierig ist. Bei den Wettkämpfen sind wir als Team immer gemeinsam unterwegs. Roel und Hannes, unsere Team- Manager, geben mir gute Trainings-Tipps und kennen jede Strecke. So weiß man immer wie man sich das Rennen einteilen muss.

Wie sieht das Training aus?

Um über den Winter zu kommen gehe ich Langlaufen und Tourenski. Im Frühjahr fahren wir zum Trainingslager nach Ligurien, um uns gemeinsam auf die bevorstehende Saison vorzubereiten. Um die Kondition zu trainieren fahre ich viel mit dem Rennrad. Ab Ende März wird dann täglich zwischen zwei

und fünf Stunden trainiert. Steht ein Großereignis vor der Tür, so wird die Wochen davor sehr intensiv nach Trainingsplan trainiert.

Wie lassen sich Sport auf hohem Niveau und Beruf unter einen Hut bekommen?

Seit fast zwei Jahren arbeite ich im elterlichen Betrieb. Man muss sich alles gut einteilen und den Tag bereits am Morgen nach dem Training richten. Da ich im Büro arbeite kann ich meine Arbeit gut einteilen und mit dem Training kombinieren. Es gibt aber auch Tage, wo das Training gezwungenermaßen ausfällt.

Die Ziele für die Zukunft?

Ein großes Ziel ist der „Ortler Bike Marathon“, da es mein Heimrennen ist.

Das größte Ziel für mich ist aber noch viele Jahre mit dem Mountainbike unterwegs zu sein, da man nie weiß was noch alles auf einen zukommt. Für mich steht die Gesundheit immer im Vordergrund.

Bleibt neben Sport und Beruf Zeit für weitere Hobbys?

Ich mache nebenher noch Dienst als Freiwilliger beim Weißen Kreuz. Ansonsten ist die Zeit sehr knapp. Da bin ich sehr froh, dass meine Familie und Freundin immer hinter mir stehen. Der größte Dank gilt meinen Sponsoren, MT-Sport (Blitz) und Bauunternehmen Roland Gufler, für ihre Unterstützung und ich hoffe auch in Zukunft auf diese zählen zu können, denn ohne sie wäre es nicht möglich meine Ziele zu verfolgen.



Erfolgreiche Regionalmeisterschaft im Sporttanz



Die Tänzerinnen des ASV Latsch Raiffeisen und Trainerin Lotte Gamper nach der Prämierung



Lorenz und Burgi Abart auf dem Tanzparkett

Am Sonntag, 15. April wurde die Sporthalle in Leifers zum Tanztempel. Über 300 Teilnehmer aus Südtirol und dem Trentino nahmen dort an der Regionalmeisterschaft im Sporttanz teil und traten in verschiedenen Kategorien gegeneinander an.

Auch die Tänzerinnen und ein Tanzpaar der Sektion Tanzen des ASV Latsch Raiffeisen waren wieder dabei. Die Tanzlehrerin und Choreografin Lotte Gamper kam mit 18 Tänzerinnen von 8 bis 26 Jahren nach Leifers, die vor den Juroren und der voll besetzten Sporthalle ihr Bestes gaben. Die Latscher Gruppen starteten in den Kategorien Show Dance, Synchro Freestyle und Choreographic Dance in verschiedenen Altersklassen und waren dabei sehr erfolgreich. Für die sechs Gruppen des ASV Latsch hieß es in Leifers vier Mal Gold, ein Mal Silber und ein Mal Bronze. Abart Lorenz und Burgi konnten sich den Regionalmeistertitel in der ‚classe D‘ in Paartanz sichern.

Nach fast 20 Jahren wurden die Regionalmeisterschaften im Sporttanz heuer

erstmals wieder in Südtirol ausgetragen. Eine wichtige Rolle spielte dabei Giuseppe Magurano, Präsident des italienischen Tanzsportvereins FIDS für die Provinz Bozen, der auch den Vin-schger Tänzerinnen schon seit Jahren als Mentor zur Seite steht.

Lotte Gamper sieht Tanzen als Bereicherung. „Das Tanzen ist eine Ausdrucksmöglichkeit für das natürliche Bewegungsbedürfnis. Es geht dabei aber nicht nur um körperliche Aspekte wie Körperhaltung und Koordination. Tanzen trainiert die Raumorientierung, es stärkt die Sozialkompetenz in der Gruppe und schult Rücksichtnahme, Einfühlungsvermögen und Geduld“, so Gamper. Neben den Kursen zu Choreographien bietet die Sektion Tanzen auch Paartanz, Standard, Latein und karibische Tänze, Disco Fox und Zumba an. Um die 120 Mitglieder zwischen fünf und 60 Jahren zählt die Sektion, die bereits seit 20 Jahren besteht. In dieser Zeit konnten die Mitglieder einige Erfolge feiern. Manuela und Sandra Tappeiner waren heuer bereits zum 16.

Mal bei einer Regionalmeisterschaft dabei. 2002 zum ersten Mal, wie sie sich im Gespräch erinnern. In dieser Zeit hat sich im Tanzsport viel verändert. „Es ist noch anspruchsvoller geworden. Was sich leider nicht geändert hat ist die Einstellung vieler zum Tanzen. Tanzen wird oft nicht als Sport gesehen und so wird auch kaum über die Leistung Südtiroler Tänzer bei den Italienmeisterschaften berichtet. Das ist schade, wir sollten auf jede Sportart stolz sein“, so die zwei Schwestern. Die Latscher Tänzerinnen ruhen sich nicht auf ihren Lorbeeren aus, sondern trainieren fleißig weiter, denn die nächsten wichtigen Termine, stehen bereits auf dem Kalender. Am 8. Juni findet um 19:30 in der Turnhalle von Latsch das große Abschlusstanz statt. Im Juli werden die Athletinnen nach Rimini fahren und dort an der Italienmeisterschaft teilnehmen.

cg

pohl zimmerei holzbau dachdecker

Zimmerei **POHL** des A. Pohl & Co. KG Fax 0473 74 96 07 Mobil 335 63 700 60 Mail info@pohl.it

Industriezone 1/a 39021 Latsch (BZ) www.pohl.it

Knofelkeller

Jausenstation Knofelkeller St. Medardusweg 34 39021 Tarsch/Latsch Tel. 329 3673703 0473 623503

Geöffnet von 11.00 - 24.00 Uhr Dienstag Abend und Mittwoch Ruhetag

BAU-UNTERNEHMEN LATSCH G.M.B.H.

Latsch Industriezone 8 - Tel. 0473 623 277

- Ausführung sämtlicher Baumeisterarbeiten
- Produktion und Lieferung von Fertigbeton und Polystyrolbeton

Veranstaltungen & Events

Latsch-Martelltal

In der Kulturregion Vinschgau



Freitag, 25.05 - Samstag, 27.05.2018

Trail Trophy

Trockene Trails, Sommersonne und viel Flair bedeutet die Trail Trophy in Latsch. An drei Tagen kann man die super Trails in Latsch und Umgebung genießen - dazu zählt auch der stimmungsvolle Nightride am Freitagabend. Gesellige Abende und adrenalingeladene Tage - das ist die Trail Trophy in Latsch.

Freitag, 01.06.2018

Open Air der Musikschule Meran-Passeier um 21.00 Uhr

Genießen Sie schwungvolle Rythmen an einem lauen Sommerabend auf dem Lacusplatz von Latsch. Die Schüler der Musikschule Meran-Passeier geben Titel von bekannten Künstlern wie AC/DC, Bon Jovi... zu ihrem Besten. Bei schlechtem Wetter findet das Open Air im CulturForum statt.

Samstag, 02.06.2018

Summer Opening auf der Talsation Sessellift Tarscher Alm

Der ASV Latsch organisiert in Zusammenarbeit mit Schallschmiede ein Summer Opening an der Talstation des Sesselliftes zur Tarscher Alm. Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr mit Musik der Schallschmiede Crew, Getränke und Essen erwartet die großen und kleinen Besucher aus nah und fern.

Donnerstag, 07.06.2018

Abendkonzert der Musikkapelle Tarsch um 20.30 Uhr

Hören Sie den Klängen der Musikkapelle Tarsch in einer milden Sommernacht im Musikpavillon im Ortszentrum von Latsch. Bei schlechter Witterung wird das Konzert abgesagt.

Samstag, 09.06.2018

III. Oldtimertreffen Martelltal

Das 3. Oldtimertreffen findet auch dieses Jahr wieder in Zusammenarbeit mit dem Racing Team Meran statt. An diesem besonderen Tag treffen sich ab 8 Uhr auf dem Lacusplatz in Latsch die Freunde der "alten" Autos, welche mit viel Liebe und Leidenschaft gepflegt werden.

Sonntag, 10.06.2018

Herz-Jesu Konzert der Bürgerkapelle Latsch um 20.30 Uhr

Im Dorf erklingen die Töne der Bürgerkapelle während auf den Bergen die Lichter erscheinen. Ein alter Brauch zu Ehren des Herzen Jesu. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im CulturForum statt.

Donnerstag, 14.06.2018

Abendkonzert und Fest der Musikkapelle Goldrain-Morter um 20.00 Uhr

Genießen Sie an einem Sommerabend die Klänge der Musikkapelle Goldrain-Morter - im Anschluss findet ein gemütliches Beisammensein auf dem Fest statt. Die Veranstaltung findet im Schulhof der Grundschule Goldrain bei jeder Witterung statt.

Gold-Silber-Bronze bei den Tiroler Landesmeisterschaften

Als einziger Südtiroler Verein machte sich der ASV Latsch Anfang Mai mit seinen Kunstturnerinnen auf dem Weg nach Schwaz, wo die Tiroler Landesmeisterschaften ausgetragen wurden. „Der Wettkampf ist für uns sehr erfolgreich verlaufen“, freute sich die Trainerin Carla Wieser. Vanessa Mombello feierte einen souveränen Sieg. Sofia Pircher sicherte sich eine Silbermedaille und Katharina Gamper durfte eine Medaille aus Bronze mit nach Hause nehmen. Pech hatte Celine Stampfer, die Rang vier belegte und nur einen Punkt Rückstand auf Rang drei hatte. Ida Gallia und Lisa Kofler zeigten ebenfalls einen sehr starken Auftritt und sicherten sich jeweils den fünften Platz. Auch die restlichen Lat-



scher Turnerinnen Hanna Gallia, Christin Veith, Maria-Lena Gander, Jutta Verdross, Amelie Kofler, Leonie Nischler, Alber Selina, Katharina Egger,

Noelle Stampfer, Valentina Mombello und Nadine Obexer konnten mit ihren Leistungen zufrieden den Heimweg antreten.

Goldrainer Sportverein und Raiffeisen

Ein Team seit Jahrzehnten

Die örtliche Raiffeisenkasse und der Amateursportverein Goldrain arbeiten schon seit Jahrzehnten erfolgreich zusammen. Unlängst trafen sich der Obmann der Raiffeisenkasse Latsch Adalbert Linser mit dem Präsidenten des ASV Goldrain Klaus Gluderer und die Kassierin Manuela Zöschg zu einem Gespräch. Dabei wurde über die angebotenen Sportmöglichkeiten des ASV Goldrain gesprochen, welche vielen Jugendlichen Bewegung, Spaß, Sport und Tanz ermöglicht. Für Raiffeisen sei dies ein guter Grund, den Verein bei seinen geplanten Vorhaben und Aktivitäten auch in Zukunft finanziell zu unterstützen, so Linser. Laut Gluderer sei eine aktive Vereinstätigkeit trotz der



Mitarbeit der vielen freiwilligen Helfer mit hohen Kosten verbunden und es ist nicht immer leicht Förderer für die finanzielle Unterstützung zu finden. Besonders bei außerordentlichen Investitionen wie

der für heuer geplante Ankauf eines Vereinsbusses braucht es einen soliden und verlässlichen Sponsoringpartner, so der Präsident des ASV Goldrain.



UNSERE GEBRAUCHTWAGEN

Opel Mokka 1.7 CDTI, Bj. 2014, 4x4, Cosmo, Navi, Xenon

Subaru Trezia 1.4 TD, Bj. 2011, geeignet Führerscheinneulinge

Renault Trafic 2.0 dCi, Bj. 2010, 8-Sitzer

VW Touran, 1.6 TD, Bj. 2011, 7-Sitzer

Opel Astra J SW, 2.0 CDTI, Bj. 2015, Automatik

Skoda Fabia, 1.0, Bj. 2008, geeignet Führerscheinneulinge, AHK

Tel. 0473 742 081 • www.garage-rinner.it



ATHESIA[®]
PAPIER Latsch

BUCH - PAPIER - BÜRO UND SCHREIBARTIKEL

GROSSE AUSWAHL AN BASTELARTIKELN

Hauptplatz 14, Tel. 0473 083 130
latsch.kreativ@athesia.it
www.athesiabuch.it

Elektro-Steuer-Alarm-Eibanlagen
des Tumler Markus
GmbH



Service rund um die Uhr 24h

- Photovoltaikanlagen
- Elektro • Alarm- und Brandmeldeanlagen
- TV • Staubsaugeranlagen
- EIB-Systeme für Haushalte und Industrie
- Tore aller Art

EIB PARTNER **KNX**

Möslweg 17 - 39020 Goldrain
Tel. 0473 740021 Fax 0473 740421 335/8156061
www.eletec.bz.it - info@eletec.bz.it

Raiffeisen unterstützt Hockey und Eiskunstlauf



Früh übt sich, wer Meister werden will. Die Sektion Eiskunstlauf mit den Trainerinnen

Seit Jahren fördert Raiffeisen die Jugendmannschaften des örtlichen Hockeyclubs und die seit einigen Jahren sehr aktive Sektion Eiskunstlauf. Unlängst trafen sich die Verantwortlichen des Vereins mit dem Obmann der Raiffeisenkasse Latsch Adalbert Linser, um den ausgelaufenen Werbevertrag für ein weiteres Jahr zu verlängern. Dabei war man sich einig, dass sich gute Jugendarbeit wesentlich auf die Erfolge und das Bestehen eines Vereins auswirkt. Die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen wird beim Latscher Eishockeyverein von Jahr zu Jahr intensiviert und es wird auch vermehrt die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden gesucht. Unter der Führung von Barbara Unterholzner bietet die Untersektion Eiskunstlauf allen Interessierten eine weitere Eissportart an,

welche besonders Mädchen anspricht und guten Anklang findet. Das Sponsorringentgelt, so der Obmann des AHC Vinschgau Juergen Pircher, sei eine wichtige finanzielle Säule für die verschiedenen Vorhaben des Vereins. Der

Obmann der Latscher Bank bedankte sich zum Abschluss für die jahrelange gute Zusammenarbeit und wünscht der Vereinsleitung sowie allen Athleten/innen weiterhin viel Erfolg.



Jubiläumsfest 50 Jahre

Südtiroler Bauernjugend Latsch

16. Juni 2018 - Festhalle Latsch

Für Speis & Trank ist bestens gesorgt,
nachmittags Kaffee und Kuchen!

nachmittags Kinderprogramm



... Bauernchallenge
mit tollen Preisen
Anmeldung vor Ort

- 11 Uhr Festbeginn mit Feldmesse und Traktorweihe
- 13 Uhr Schmissig-jung-Böhmisch
- 17 Uhr Südtiroler Alpenamigos
- Ab 22 Uhr Spritzponzenfete mit BASICX und ZAET Soundsystem

Fahrt nach Gardaland, das Chillout Latsch war wieder dabei!



Auch heuer hieß es ab ins Gardaland, bei super Wetter und kurzen Wartezeiten! Wir trafen uns alle um 7.00 Uhr an der Bushaltestelle in Latsch, von dort aus ging es weiter Richtung Gardasee. Wegen des schönen Wetters war die Vorfreude auf das bevor-

stehende Abenteuer groß. Insgesamt nahmen ungefähr 200 Jugendliche aus verschiedenen Jugendtreffs aus ganz Vinschgau an der Gardalandreise teil und mitten drin auch wir Latscher. Um 10 stürmten wir die Achterbahnen und Wasserattraktionen,

mussten fast nirgends anstehen und hatten einen wunderschönen Tag! Raptor, Blue Tornado, 4D Kino, Mad House, Magic Kingdom waren nur einige Highlights des Tages. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal im nächsten Jahr!

Jugendcafé
Chillout



Freitag	01. Juni
Dienstag	05. Juni
Mittwoch	06. Juni
Donnerstag	07. Juni
Freitag	08. Juni
Samstag	09. Juni
Dienstag	12. Juni
Mittwoch	13. Juni
Donnerstag	14. Juni
Freitag	15. Juni
Samstag	16. Juni
Dienstag	19. Juni
Mittwoch	20. Juni
Donnerstag	21. Juni
Freitag	22. Juni
Samstag	23. Juni

Filmabend
09. Juni

Twenty Bozen Shusi
All you can eat
Anmeldung im Treff
22. Juni

Sommerpause Treff geschlossen
26. Juni bis 30. Juni

Schools Out Party
16. Juni

Öffnungszeiten

Di. 16.00 - 19:00 Uhr
 Mi. 15.00 - 19.00 Uhr
 Do. 16.00 - 20.00 Uhr
 Fr. 16.00 - 21.00 Uhr
 Sa. 14.00 - 21.00 Uhr

Phone Christian: 388 78 85 077
 Marktstr. 8, 39021 Latsch
 latsch@jugendtreff.bz

Aus der Gemeinde

Gemeindeausschusssitzung vom 26.04.2018

Errichtung des Trinkwasserspeichers und der Trinkwasseraufbereitung in Tarsch - Validierung und Genehmigung des Ausführungsprojektes in technisch-verwaltungsmäßiger Hinsicht

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, das Projekt für die Errichtung des Trinkwasserspeichers und der Trinkwasseraufbereitung in Tarsch, ausgearbeitet von Herrn Dr. Ing. Georg Bauer aus Latsch zu validieren und genehmigen. Der diesbezügliche Kostenvoranschlag beläuft sich auf insgesamt 844.988,00 € (inkl. Mwst.).

Sanierung und Adaptierung Bildungshaus Schloss Goldrain - Annahme und Zweckbestimmung des Kapitalbeitrages im Sinne des L.G. Nr. 27, Art. 3 vom 11.06.1975 und L.G. Nr. 6, Art. 5 vom 14.02.1992

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, den von der Landesregierung Bozen mit Dekret Nr. 6249 vom 09.04.2018 gewährten Kapitalbeitrag von 298.000,00 € im Sinne des L.G. Nr. 27 vom 11.06.1975, Art. 3 und L.G. Nr. 6 vom 14.02.1992, Art. 5 i.g.F. dankbar anzunehmen und für den vorgegebenen Zweck, nämlich für die Sanierung und Adaptierung des Bildungshaus Schloss Goldrain zweckzubestimmen.

Umbau der Feuerwehrrhalle Latsch – Unterstellplatz, Ausstellungsraum und Stützpunkt Bergrettung - Beauftragung der Firma Gärtnerei Rinner Lorenz aus Latsch mit der Lieferung von Pflanzen

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig die Firma Gärtnerei Rinner Lorenz aus Latsch mittels Direktauftrag mit der Lieferung von Pflanzen im Zuge des Umbaus der Feuerwehrrhalle Latsch – Unterstellplatz, Ausstellungsraum und Stützpunkt Bergrettung zum Preis von 3.170,40 €, zuzügl. MwSt. 10%, insgesamt also 3.487,44 €, gemäß Angebot zu beauftragen.

Errichtung einer Überdachung an der Bergstation Seilbahn St. Martin - Beauftragung von Dr. Ing. Richard Thaler aus Eppan mit der Planung, Bauleitung und Statik

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig Herrn Dr. Ing. Richard Thaler aus Eppan mit der Planung, der Bauleitung und der Statik zur Errichtung einer Überdachung an der Bergstation Seilbahn St. Martin zum Preis von 16.450,00 €, zuzügl. Fürsorgebeitrag 4% und MwSt. 22%, insgesamt also 20.871,76 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Umbau und Erweiterung Kindergarten Latsch - Einrichtung - Beauftragung der Firma Pfeifer Planung GmbH aus Eppan mit der Erstellung des Sicherheitsplanes für die Maßeinrichtung

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig die Firma Pfeifer Planung GmbH aus Eppan mittels Direktauftrag mit der Erstellung des Sicherheitsplanes für die Maßeinrichtung im Zuge der Einrichtungsplanung – Umbau und Erweiterung des Kindergartens Latsch zum Preis von 1.727,98 € zuzügl. Fürsorgebeitrag (4%) und MwSt. 22% insgesamt also 2.192,46 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Umbau und Erweiterung Kindergarten Latsch - Einrichtung - Beauftragung der Firma Pfeifer Planung GmbH aus Eppan mit der Erstellung des Sicherheitsplanes für die Maßeinrichtung

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig die Firma Pfeifer Planung GmbH aus Eppan mittels Direktauftrag mit der Erstellung des Sicherheitsplanes für die Maßeinrichtung im Zuge der Einrichtungsplanung – Umbau und Erweiterung des Kindergartens Latsch zum Preis von 1.727,98 € zuzügl. Fürsorgebeitrag (4%) und MwSt. 22% insgesamt also 2.192,46 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Umbau der Feuerwehrrhalle Latsch – Unterstellplatz, Ausstellungsraum und Stützpunkt Bergrettung - Zusatzarbeiten Maler - Beauftragung der Firma Malerbetrieb Niederfriniger Peter Paul aus Kortsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig die Firma Malerbetrieb Niederfriniger Peter Paul aus Kortsch ein Angebot für die Zusatzarbeiten Maler (Streichen der Garage der Bergrettung und der alten Fassade) im Zuge des Umbaus der Feuerwehrrhalle Latsch – Unterstellplatz, Ausstellungsraum und Stützpunkt Bergrettung zum Preis von 3.287,00 €, zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 4.010,14 €, gemäß Angebot zu beauftragen.

Gemeindeausschusssitzung vom 16.04.2018

Anpassungsarbeiten betreffend die Statik und den Brandschutz im Gemeindebauhof - Beauftragung der Firma Pohl Johann & Co. OHG aus Latsch mit der Durchführung von Zusatzarbeiten betreffend die brandschutztechnische Verkleidung der Stahlsäulen

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Pohl Johann & Co. OHG aus Latsch mittels Direktauftrag mit der Durchführung von Zusatzarbeiten betreffend die brandschutztechnische Verkleidung der Stahlsäulen im Zuge der Anpassungsarbeiten betreffend die Statik und den Brandschutz im Gemeindebauhof zum Preis von 1.143,00 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 1.394,46 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Holzbau Lechner OHG aus Prad mit der Durchführung von Zusatzarbeiten betreffend die Abdichtung der Dachterrasse des Rathauses

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Holzbau Lechner OHG aus Prad mit der Durchführung von Zusatzarbeiten betreffend die Abdichtung der Dachterrasse des Rathauses zum Preis von 1.668,90 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 2.036,06 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Erschließung der Erweiterungszone "Gsaler" in Goldrain - Honoraranpassung für die Ausarbeitung des Ausführungsprojektes, Bauleitung, Abrechnung, Sicherheitskoordination und Planung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen - Ingenieurbüro Ing. Stelzl - Ing. Oberdörfer - Ing. Bauer aus Latsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Honoraranpassung des Ingenieurbüros Ing. Stelzl - Ing. Oberdörfer - Ing. Bauer aus Latsch für die Ausarbeitung des Ausführungsprojektes, Bauleitung, Abrechnung, Sicherheitskoordination und Planung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen für die Erschließung der Erweiterungszone "Gsaler" in Goldrain aufgrund der erhöhten Bausumme und der erbrachten Mehrleistungen zum Preis von 7.005,73 €, zuzügl. Fürsorgebeitrag 4% und MwSt. 22%, insgesamt also 8.888,87 € gemäß Angebot zu genehmigen.

Errichtung des Trinkwasserspeichers und der Trinkwasseraufbereitung in Tarsch - Validierung und Genehmigung des Ausführungsprojektes in technisch-verwaltungsmäßiger Hinsicht

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, das Projekt für die Errichtung des Trinkwasserspeichers und der Trinkwasseraufbereitung in Tarsch, ausgearbeitet von Herrn Dr. Ing. Georg Bauer aus Latsch zu validieren und genehmigen. Der diesbezügliche Kostenvoranschlag beläuft sich auf insgesamt 844.988,00 € (inkl. Mwst.).

Asphaltierungsarbeiten 2018: Bereich "Bierkeller" in Latsch - Beauftragung des Ingenieurbüros Stelzl-Oberdörfer-Bauer (Dr. Ing. Bauer Georg) aus Latsch mit der Planung, Bauleitung und Abrechnung der Arbeiten

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, das Ingenieurbüro Stelzl-Oberdörfer-Bauer (Dr. Ing. Georg Bauer) aus Latsch mittels Direktauftrag mit der Planung, Bauleitung und Abrechnung betreffend die Asphaltierungsarbeiten 2018: Bereich "Bierkeller" in Latsch zum Preis von 3.000,00 € zuzügl. INARCASSA 4% und MwSt. 22%, insgesamt also 3.806,40 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Festlegung Pauschalbetrag für provisorische Wasseranschlüsse bei Baustellen

Für jene Ausnahmefälle, in welchen die Installation eines Wasserzählers bei Baustellen nicht möglich ist, entscheidet der Gemeindeausschuss dass solche Anschlüsse in Abweichung von Art. 18 der Gemeindeverordnung, nach entsprechendem Antrag auch ohne Wasserzähler genehmigt werden können. Es handelt sich hierbei um kurzzeitige Anschlüsse, für weche eine Pauschalgebühr von 50,00 €/pro Woche zu entrichten ist.

Beauftragung Dr. Arch. Pircher Werner aus Latsch mit der Abänderung des Bauleitplans bzgl. Projekt Talstation Seilbahn St. Martin

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, Herrn Dr. Arch. Pircher Werner aus Latsch mittels Direktauftrag mit der Abänderung des Bauleitplanes bzgl. Projekt Talstation Seilbahn St. Martin zum Preis von 1.800,00 €, zuzügl. Fürsorgebeitrag 4% und MwSt. 22% insgesamt also 2.283,84 €, gemäß Angebot zu beauftragen.

Ausgestellte Baukonzessionen im Monat April 2018

Konz.Nr./Datum/Akt	Konzessionsinhaber	Angaben über die Bauarbeiten	Lage des Baues	Adresse
2018 / 21 / 05.04.2018 2018-9-0	Gamper Ernst geb. 10.09.1964 in Latsch (BZ)	Abbruch des bestehenden Wirtschaftsgebäudes auf der B.p. 13, Errichtung eines neuen Wirtschaftsgebäudes mit Abstellräumen auf der G.p. 127, sowie teilweise Verlegung der Wiesenwege auf der G.p. 127 und 128 der K.G. St. Martin	B.p. 13 K.G St. Martin am Vorberg G.p. 127 K.G St. Martin am Vorberg G.p. 128 K.G St. Martin am Vorberg	St.Martin 16
2018 / 22 / 05.04.2018 2018-34-0	Schweitzer Getränke Gmbh Sitz: Industriezone 2 39021 Latsch	Errichtung einer offenen Überdachung	B.p. 566 K.G Latsch	Industriezone 2
2018 / 23 / 05.04.2018 2018-36-0	Walder Andreas geb. 31.03.1967 in Schlanders (BZ) Walder Markus geb. 07.08.1965 in Schlanders (BZ) Walder Verena geb. 30.11.1972 in Schlanders (BZ)	Änderung der Zweckbestimmung von Geschäft in Wohnung	B.p. 132 K.G Morter	Morter Mühlweg 62
2018 / 24 / 09.04.2018 2016-156-1	Pohl Johann & Co OHG Sitz: Hauptstr. 1 39021 Latsch	1. Varianteprojekt zum Umbau der bestehenden Lagerhalle	B.p. 337 B.E./sub 15 M.A./P.M. 7 K.G Latsch	Hauptstrasse 69
2018 / 25 / 10.04.2018 2014-103-1	Bayer Helmut Anton geb. 24.08.1971 in Mals (BZ)	1. Varianteprojekt zur Errichtung eines unterirdischen Heizraumes im Kellergeschoss	B.p. 225 K.G Morter	Morter Platzergasse 15
2018 / 26 / 17.04.2018 2016-44-4	Herilu Gmbh Sitz: Hauptstr. 11 39021 Latsch	4. Varianteprojekt zur Erweiterung Geschäft 1, 10a, 17a, Errichtung eines Windfangs, des Geschäfts 19, Restaurants 22, Umbau Geschäft 14, 21, 26 sowie Anbringen von thermischen Sonnenkollektoren	B.p. 769 K.G Latsch B.p. 771 K.G Latsch	Hauptstrasse 11
2018 / 27 / 23.04.2018 2015-81-1	Pirhofer Heinrich geb. 30.11.1961 in Latsch (BZ)	1. Varianteprojekt zur Errichtung eines Pferdestalles	G.p. 2018 K.G Latsch G.p. 2019 K.G Latsch	
2018 / 28 / 26.04.2018 2017-221-0	Vi.P. Gen.Landw.Gesellschaft Sitz: Hauptstraße 1c 39021 Latsch	Errichten eines Erweiterungsbaues für den Verbandssitz der Vi.P. (Erweiterung des Verwaltungsbereiches im Obergeschoss), Erweiterung des Hauptgebäudes im Dachgeschoss mit der Nutzung Direktion	B.p. 613/2 K.G Latsch	Hauptstrasse 1/C

Bauermächtigungen

Konz.Nr./Datum/Akt	Konzessionsinhaber	Angaben über die Bauarbeiten	Lage des Baues	Adresse
2018 / 2361 / 09.04.2018 2018-45-0	Edyna GmbH Sitz: Linkes Eisackufer 45a 39100 Bozen	Bau einer unterirdischen 0,4kV - Elektroleitung für den Anschluss der Pumpe von Herrn Werner Bauer	G.p. 1016/1 K.G Goldrain G.p. 488/2 K.G Goldrain	
2018 / 2362 / 09.04.2018 2018-40-0	Holz knecht Felix geb. 18.07.1972 in Schlanders (BZ)	Entfernen der oberflächlichen Stein- und Felsbrocken als Absicherungsmaßnahme	G.p. 1045/1 K.G Morter G.p. 1045/2 K.G Morter	Morter Vorhöfe 23
2018 / 2363 / 09.04.2018 2018-41-0	Thaler Ida geb. 27.01.1966 in Schlanders (BZ)	Planierung Obstwiese und Errichtung einer Zyklopenmauer und eines Güterweges	G.p. 1041/2 K.G Morter G.p. 1041/3 K.G Morter	Morter Vorhöfe 21
2018 / 2364 / 16.04.2018 2018-53-0	Steinkeller Manfred geb. 19.07.1968 in Schlanders (BZ)	Energetische Sanierung des Daches und Untersicht Decke, sowie Austausch der Dachfenster	B.p. 3/1 K.G Goldrain	Goldrain Tisserweg 32/A
2018 / 2365 / 16.04.2018 2018-54-0	Marth Peter geb. 24.03.1972 in Schlanders (BZ)	Sanierung Bad	B.p. 738 M.A./P.M. 3 K.G Latsch	Kugelgasse 17
2018 / 2366 / 20.04.2018 2018-55-0	Hofer Anna geb. 27.01.1963 in Meran (BZ) Lechthaler Walter geb. 13.01.1959 in Schlanders (BZ)	Ausserordentliche Instandhaltungsarbeiten - Sanierung Bad	B.p. 27/1 K.G Goldrain	Goldrain Schloßstrasse 42
2018 / 2367 / 20.04.2018 2018-44-0	Eigenverwaltung BNR Morter Sitz: Hauptplatz 6 39021 Latsch	Zeitweilige Ablagerung von Humuserde	G.p. 1012 K.G Morter	
2018 / 2368 / 23.04.2018 2018-56-0	Blaas Albin geb. 03.09.1934 in Mals (BZ)	Schlägerung Nussbaum	B.p. 209/2 K.G Latsch	Wiesenweg 2



Ich wurde geboren...

KOFLER Emilia
01.04.2018 - Latsch

MITTERHOFER Marie Sophie
08.04.2018 - Morter

STEINER Henrik
05.04.2018 - Morter

STOLCIS Oskar
17.04.2018 - Latsch

MÜLLER Hanna
17.04.2018 - Tarsch

STIEGER Nala
20.04.2018 - Tarsch

PLATZGUMMER Lena
22.04.2018 - Goldrain

Winteröffnungszeiten der Bibliotheken

Bibliothek Latsch, Tel. 0473 623 633	Montag: 09.00 – 11.00 und 15.30 – 19.30 Uhr Dienstag: 09.00 – 11.00 und 14.00 – 18.00 Uhr Mittwoch: geschlossen Donnerstag: 09.00 – 11.00 Uhr Freitag: 09.00 – 11.00 und 14.00 – 18.00 Uhr
Bibliothek Goldrain, Tel. 0473 743 025	Dienstag: 16.00 – 19.00 Uhr Freitag: 17.00 – 19.30 Uhr Samstag: 10.00 – 11.00 Uhr
Bibliothek Tarsch, Tel. 0473 623 953	Dienstag: 15.00 – 18.00 Uhr Donnerstag: 09.00 – 10.30 Uhr Freitag: 18.00 – 19.30 Uhr
Bibliothek Morter, Tel. 0473 740 126	Donnerstag: 15.00 – 18.00 Uhr

Sprechstundenplan des Bürgermeisters und der Referenten

	Tag	Zeit
 Bürgermeister FISCHER HELMUT Finanzen und Vermögen - Urbanistik - Bauwesen - Bilanz - Lizenzen - Öffentliche Veranstaltungen - Steuern und Gebühren - Personal - Zivilschutz - Feuerwehr - Öffentliche Sicherheit - Polizei - Fraktionsverwaltungen - Senioren - Altersheim - Energie - SGW	Freitag	11:00 – 12:30 Uhr
	Handy: 335/1050307 E-Mail: helmut.fischer@gemeinde.latsch.bz.it	
 Vize – Bürgermeisterin Platzer Sonja Familie – Soziales – geförderter Wohnbau – Kinderhort – Sanität – Sport und Sportstätten – Jugend – Freizeit Sprechstunde für Jugendliche jeden Mittwoch von 18:00 – 18:30 Uhr im Chillout Café!	Montag	10:00 – 12:30 Uhr
	Handy: 329/9394086 E-Mail: sonja.platzer@gemeinde.latsch.bz.it	
 Referent Dalla Barba Mauro Kultur und Denkmäler – Bildung – Kindergärten – Schulen – Vereinshäuser – Bibliotheken – Vereine und Verbände – Gemeindezeitung – Kinderspielplätze	Donnerstag	10:00 – 12:30 Uhr
	Handy: 345/2640680 E-Mail: mauro.dallabarba@gemeinde.latsch.bz.it	
 Referentin Kofler Andrea Martha Wirtschaft – Tourismus – Handwerk und Industrie – Gewerbebetrieben – Gastbetriebe – Handel – Umwelt – Land, Natur und Umweltschutz – Abfall – Recyclinghof	Dienstag	10:00 – 12:30 Uhr
	Handy: 335/6243103 E-Mail: andrea.kofler@gemeinde.latsch.bz.it	
 Referent Zagler Robert Öffentliche Arbeiten – Straßen – Bauhof – Friedhöfe – Verkehr – Schneeräumung – Infrastrukturen – Transport – Seilbahn St. Martin – Fraktion St. Martin im Kofel – Landwirtschaft/ Forstwirtschaft - Nationalpark	Mittwoch	10:00 – 12:30 Uhr
	Handy: 349/2568425 E-Mail: robert.zagler@gemeinde.latsch.bz.it	

InfoForum der Marktgemeinde

Latsch

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe ist der
03. Juni 2018

Ihre Unterlagen schicken Sie bitte an:

infoforum.latsch@gmail.com oder an den Tourismusverein Latsch

IMPRESSUM

Herausgeber:

Vinschger Medien GmbH – Ermächtigung des Landesgerichtes Nr. 19/93 Eintragung im ROC Nr. 3226/1994

Druckerei: Kofel Druck

Adresse: Grublstraße 142, 39028 Schlanders

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Josef Laner

Redaktion: Rudi Mazagg

Grafik und Layout: Manuel Platzgummer

Im Gedenken an

ADAMI Hugo
16.04.2018 - Latsch

PIRHOFER Adalbert
22.04.2018 - Tarsch

GRÜNE NUMMERN ALPERIA ENERGY - Bereich Strom

Kundenservice: 800 110 055
Störungsdienst: 800 550 522

alperia

Wichtige Telefonnummern

Zentrale Protokollamt: 0473 623113
 Bauamt: 0473 623178
 Meldeamt: 0473 623917
 Sekretariat: 0473 720607
 Buchhaltung: 0473 720584
 Steueramt: 0473 720585
 Gemeindepolizei: 0473 720606
 Lizenzamt: 0473 720605



Platz für deine Meinung.

Zum Beispiel bei der Vollversammlung.
Mitglieder reden mit.

Eine gute Bank stellt keine Zahlen, sondern den Mensch in den Mittelpunkt. Bei Raiffeisen sind es die Mitglieder, die mitreden, mitbestimmen und mitgestalten. Und neben exklusiven Vorteilen ist es vor allem die starke Gemeinschaft, die die Raiffeisen-Mitgliedschaft ausmacht. Reden wir übers Mitreden. www.raiffeisen.it



Raiffeisen
Meine Bank